Creative Enzymes®

Dipeptidyl-Peptidase IV (DPP-IV), Lebensmittelqualität

Cat. No. NATC-205

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung

Dipeptidyl-Peptidase IV (DPPIV), auch bekannt als Adenosin-Deaminase-Komplexprotein 2 oder CD26, ist ein antigenes Enzym, das auf der Oberfläche der meisten Zelltypen exprimiert wird und mit Immunmodulation, Signalübertragung und Apoptose assoziiert ist. Es ist ein angeborenes membranständiges Glykoprotein und eine Serin-Exopeptidase. DPPIV spielt eine wichtige Rolle im Glukosestoffwechsel und ist verantwortlich für den Abbau von enteralem Insulin wie GLP-1. Darüber hinaus hemmt es die Entwicklung von Krebs und Tumoren. Es spielt eine pathogenetische Rolle bei der Entwicklung von Fibrose in vielen Organen wie der Leber und den Nieren. DPPIV spielt eine wichtige Rolle in der Tumorbiologie und ist ein potenter Marker für eine Vielzahl von Krebserkrankungen, wobei die Werte auf der Zelloberfläche einiger Tumoren oder im Serum erhöht und bei anderen verringert sind. Das Middle East Respiratory Syndrome Coronavirus, ein neues SARS-assoziiertes Coronavirus, wurde gefunden, um an DPPIV zu binden. DPPIVs sind auf der Zelloberfläche der Atemwege (z. B. Lunge) und der Nieren zu finden, und Wissenschaftler haben sie zu ihrem Vorteil genutzt, um den viralen Eintritt in die Zellen zu blockieren.

Anwendungen

Dipeptidyl-Peptidase IV (DPP-IV) ist ein wichtiges proteinspaltendes Enzym mit mehreren Anwendungen: Behandlung von Diabetes: DPP-IV-Inhibitoren wie Sitagliptin und Riligliptin verlängern die Wirkung von GLP-1, um den Blutzuckerspiegel zu kontrollieren. Immunmodulation: DPP-IV spielt eine Rolle bei der Aktivierung von T-Zellen, und Inhibitoren können verwendet werden, um Autoimmunerkrankungen zu modulieren. Krebsforschung: DPP-IV wird in bestimmten Krebsarten aberrant exprimiert und ist ein potenzielles therapeutisches Ziel. Fettleibigkeit und Metabolisches Syndrom: Durch die Verstärkung der Wirkungen von GLP-1 können DPP-IV-Inhibitoren zur Gewichtsregulation und metabolischen Gesundheit eingesetzt werden. Neurologische Erkrankungen: DPP-IV-Inhibitoren haben Potenzial bei Alzheimer-Krankheit und Parkinson-Krankheit, um Neuroinflammation zu reduzieren und Neuronen zu schützen.

Produktinformation

Herkunft	Aspergillus oryzae
Aussehen	Hellgelbes Pulver
Form	Pulver
Spezifische Aktivität	20000 DPP IV-PANU/g

Lager- und Versandinformation

Lagerung

An einem kühlen, belüfteten und trockenen Ort lagern, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.